

PROJEKTINFORMATION – „Twinning“



Implementation and Enforcement of the Environmental *Acquis* focused on IPPC RO/2006/IB/EN-04

Partnerland: Rumänien

Programm: EU PHARE Twinning

Zeitraum: 18 Monate

Budget: 800.000 €

Projektleitung: BMU

Junior-Partner: Tschechisches Umweltministerium

Projektmanagement: GTZ/blue!

RTA: Erich Bamberger, Rheinland Pfalz

Tel.: 06131-9603029, erich.bamberger@sgdsued.rlp.de

Kurzzeitexperten: 36 aus Deutschland und Tschechien

Kurzzeitexperten: 37

Kurzzeitexpertenrate: 368

Ziele: Um- und Durchsetzung des EU-Umwelt-Acquis mit Schwerpunkt IVU – Stärkung der Kapazitäten der regionalen Umweltagentur (REPA) Craiova und der lokalen Umweltagenturen der Region Süd-West (Oltenia), sowie der Nationalen Environmental Guard (NEG) im Hinblick auf Umsetzung, Monitoring und Vollzug der Umweltgesetzgebung

Wichtigste betroffene EU-Richtlinien:

Richtlinie 96/61/EG (IVU), 96/62/EG zur Überwachung der Luftqualität und Tochterrichtlinien sowie die Bereiche Abfall, Naturschutz/Artenvielfalt, UVP Luftreinhaltung, Chemikalienrecht, Bodenschutz, Strukturfonds

Weitere Informationen:

BMU

Franz-Josef Elermann

Alexanderstraße 3, 10178 Berlin

Tel. +40 31 405 49 60

franz.ellermann@anpm.ro

Was ist Twinning?

Ziel eines Twinning-Projektes ist es, neue EU-Mitgliedstaaten und EU-Kandidatenländer bei der Übernahme des gemeinschaftlichen EU-Rechts („acquis communautaire“) und dem Aufbau der dazu notwendigen Verwaltungskapazitäten („institution building“) zu unterstützen. Im Rahmen des EU-Programms PHARE geben Experten aus Verwaltungen der EU-Mitgliedstaaten ihr Wissen und ihre Erfahrungen in der Umsetzung des EU-Rechts in bestimmten Bereichen an die Kollegen im jeweiligen Partnerland weiter. Dazu wird ein Langzeitberater („Resident Twinning Advisor“ = RTA) entsandt, der mit Unterstützung von Kurzzeitexperten für die gesamte Projektdauer vor Ort arbeitet und den Partner bei der Umsetzung konkreter Projektziele berät.

Projektbeschreibung:

In Rumänien finden zurzeit parallel neun Projekte in zwei Phasen (Twinning 2004 und 2006) zur Unterstützung beim Aufbau der nationalen, regionalen und lokalen Umweltagenturen statt. Acht dieser Projekte dienen der Stärkung der regionalen staatlichen Umweltagenturen und der lokalen (Kreisebene) staatlichen Umweltagenturen. Das hier beschriebene Projekt unterstützt die genannten Behörden in der Region Süd-West/Oltenia und ist angesiedelt bei der regionalen Umweltagentur in der Stadt Craiova.

Das Projekt hat 3 Hauptkomponenten:

1. Situationsanalyse der staatlichen Umweltverwaltung in der Region, Erarbeitung von Vorschlägen für die Überarbeitung der behördlichen Entwicklungspläne und Training in allgemeiner Verwaltungspraxis
2. Training und Unterstützung für die Tagesaufgaben der Behörden in den Bereichen Umweltplanung, Anlagengenehmigung- und Überwachung nach der IVU-RiLi, Abfallwirtschaft, Luftreinhaltung, Naturschutz- und Artenvielfalt, Chemikalienrecht, horizontale Gesetzgebung.
3. Erarbeitung von 4 Handbüchern und Programmen im Umfeld der IVU-RiLi (Handbücher für STS-Oberflächenbehandlung, LVIC-Anorganisch, LVOC-Organisch, Deponien) für die Nutzung auf nationaler Ebene

Erwartete Resultate (Auswahl):

- Institutionelle Kapazitäten auf regionaler und lokaler Ebene gestärkt und das für Genehmigungen und Überwachungen zuständige Behördenpersonal geschult
- Überprüfung des Berichtswesens / Verbesserung der Datensammlung und -verarbeitung
- Trainingsprogramm für Genehmigungen, Monitoring und Inspektionen
- Aufstellung eines Sanierungsprogramms für Altstandorte
- Unterstützung in der Umsetzung der SOP / Strukturfonds Programme
- 4 Handbücher und Programme im Umfeld der IVU-RiLi für die Nutzung auf nationaler Ebene erarbeitet und Schulungen dazu durchgeführt

In enger Zusammenarbeit mit dem Twinning Projekt RO2004/IB/EN-09 mit der nationalen Umweltagentur (NEPA) werden die Ergebnisse auf einer gemeinsamen „Information Exchange Platform“ aller neun Projekte anderen Verwaltungen, privaten Akteuren sowie der interessierten Öffentlichkeit zugänglich gemacht.